

# Pfarrbrief

St. Laurentius und St. Gotthard  
Schwanenkirchen  
Oktober 2013

- Erntedank - Rosenkranzfest - Kirchweihfest - Weltmissionssonntag -

» Ich will euch Zukunft  
und Hoffnung geben

Jer 29,11

Sonntag der  
Weltmission

Die Solikommunikation der  
Kirchen weltweit

27. Oktober 2013

Beispieland  
Ägypten

missio  
glauben. leben. geben.

Ludwig  
Missionswerk  
175  
Jahre



Liebe Pfarrgemeinde!

Im Monat Oktober feiert die Kirche auch das Kirchweihfest, die sogenannte „Allerwelts-Kirchweih“. In unseren Dörfern zeigen noch Kirchtürme zum Himmel, manche werden des Nachts auch angestrahlt, woanders (Bistum Essen) werden Kirchen bereits verkauft und zu Restaurants, Museen, Einkaufshallen zweckentfremdet. Statt ihrer wachsen Minarets und Moscheen aus dem Boden. Brauchen wir heute „Kirche“ noch und darin den „**Tisch des Wortes**“ und den „**Tisch des „Brot**es“, von denen aus wir Christen das Wort Gottes hören und uns Jesu Liebe ein-essen, welche unserem Leben und Sterben eine Hoffnung gibt, die der Tod nicht umbringen kann? Diese Frage muss jeder Christ ganz persönlich für sich beantworten. Natürlich brauchen wir sie noch für's Feiern und auch für religiösen Vollzüge bei den Lebenswenden, oder wenn farbige Brauchtums-Feste anstehen. Aber ist Kirche „den auf Jesu Namen Getauften“ noch „Heimat“? Ein „Fahrzeug“, das uns miteinander dem Himmel näher bringt? Wo unser Glaube Nahrung, unsere Hoffnung Flügel und unsere Liebe Hand und Fuß und einen Mund bekommt, der Jesu Evangelium in die Familien, in die Beziehungen, in die Kinderherzen und in eine unfertige Welt hineinträgt und hinein-verkündet als Gottes Angebot gelingenden Lebens? Wer hat Schuld, dass Kirche vielen keine Heimat mehr ist? Welche Ersatzgötter versuchen uns Gott auszutreiben? Sind es die fiktiven Medienwelten, der Fortschrittsglaube, die Selbstzufriedenheit, die Sucht, sich allein selber zu verwirklichen oder einfach nur das Versagen des kirchlichen Bodenpersonals, das uns die Suche nach Gott und das Entdecken seiner Spuren in der Moderne verdeckt und verleidet? Oder ist es anderer „Religions-Ersatz“?

Im Büchlein „Kurzgeschichten“, von Willi Hoffsummer, Bd. 8, habe ich folgende Erzählung gefunden mit der Überschrift:

### **„Das Tischchen“**

*Ziemlich verstört kam ein junges Mädchen mit einem dreibeinigen Tischchen zu mir. Ein Bein des Tisches war am Ende mit einem Bleistift versehen. „Damit schreibt der Teufel“, sagte es. Ich habe ihn über alles Mögliche befragt. Immer stimmten die Antworten. Doch jetzt lebe ich in Angst. Bitte befreien Sie mich!“*  
*„Lass das Tischchen nur hier!“, verlangte ich, „ich habe davor keine Angst.“ „Glauben Sie denn nicht an den Teufel?“, fragte das*



Mädchen. Ich antwortete: „Weißt du, ich glaube an Gott. ‚Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit‘ beten wir im Vater-  
unser. An den Teufel glaube ich nicht so, wie ich an Gott glaube.  
Glauben heißt vertrauen! Dem Teufel aber traue ich nicht. Ich gehe  
ihm aus dem Weg, will mit ihm nichts zu tun haben.“ „Es ist span-  
nend, sich mit ihm zu befassen“, meinte das Mädchen. „Nun gut“,  
entgegnete ich, „jetzt musst du dich entscheiden: entweder Span-  
nung oder Sicherheit, Angst oder Zuversicht!“

„Ich möchte gern in Ruhe gelassen werden; möchte wieder schla-  
fen können“, wünschte sich das Mädchen. Wieder sagte ich: „So  
entscheide dich!“ „Meine Entscheidung soll genügen, um frei zu  
werden?“, erwiderte das Mädchen. „Wäre da nicht ein Exorzismus  
besser? So ein Segen mit Weihwasser?“

Ich gab zur Antwort: „Nein, ohne deine Entscheidung nützt das  
nichts, und mit deiner Entscheidung ist es nicht mehr nötig.“

Lange dachte es nach, dann erklärte es sich bereit: „In Ordnung.  
Das Tischchen bleibt hier und ich lass die Geschichte. Zu dem  
Kreis gehe ich, nicht mehr. Keine zehn Pferde bringen mich mehr  
dahin. „Gut so“, stellte ich fest. „Du wirst es schaffen! Und ruf mich  
an, wenn du meinst, du könntest rückfällig werden!“ – Eine Woche  
später riefen mich die Eltern an und bedankten sich, dass ich es  
„geschafft“ hätte, ihre Tochter zu befreien.

Bei dem Teufelszeug, mit dem sich vor allem junge Menschen heu-  
te beschäftigen (vielleicht gehören manche brutale Computer-  
Spiele mittlerweile auch dazu), muss ich an das Wort des Dichters  
Eimmanuel Geibel denken:

**„Glaube,  
dem die Tür versagt,  
steigt als Aberglaube  
durchs Fenster.“**

**Wenn den Gott ihr  
habt verjagt,  
nahen die  
Gespenster.“**

Euer Pfarrer

Anton Pius J. Metz



# Gottesdienstordnung

Sa. 05.10. 19.00 Schw.: Vorabendgottesdienst  
zum Erntedankfest

So.06.10. 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
- ERNTE-DANKFEST -

8.30 Schö.: Hl. Amt  
10.00 Igg.: Hl. Amt  
10.00 Schw.: Wortgottesfeier  
Di. 08.10. 8.00 Igg.: Hl. Messe  
Mi. 09.10. Hl. GUNTHER, Einsiedler  
19.00 Schö.: Hl. Messe  
14.00 Reichersdorf, Oktoberrosenkranz  
Do.10.10. 19.00 Schw.: Hl. Messe  
Fr. 11.10. 8.00 Ha.: Hl. Messe  
Sa.12.10. Hl. MAXIMILIAN, Bischof, 2. Diözesanpt  
19.00 Schw.: Vorabendgottesdienst  
19.00 Schö.: Vorabendgottesdienst

So. 13.10. 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 Schw.: Hl. Amt  
10.00 Igg.: Hl. Amt  
Di. 15.10. Hl. THERESIA v. Avila, Kirchenlehrerin  
8.00 Igg.: Hl. Messe  
Mi. 16.10. Hl. HEDWIG v. ANDECHS, Herzogin  
19.00 Schö.: 19.00 Hl. Messe  
14.00 Reichersdorf, Oktoberrosenkranz  
Do.17.10. Hl. IGNATIUS v. Antiochien, Bischof  
19.00 Schw.: Hl. Messe  
Fr. 18.10. Hl. LUKAS, Evangelist  
8.00 Ha.: Hl. Messe  
Sa. 19.10. Hl. PAUL v. Kreuz, Ordensgründer  
19.00 Ha.: Vorabendgottesdienst  
19.00 Schö.: Vorabendgottesdienst  
19.00 Schw.: Wortgottesfeier

*Der Mensch soll säen,  
aber in Gottes Hand  
steht die Ernte. Für das,  
was ich tue, bin ich  
verantwortlich.  
Was ich wirke, waltet  
Gott.*



Danke  
für diesen  
guten Morgen

Danke  
für jeden  
neuen Tag

Danke,  
dass ich all  
meine Sorgen  
auf Dich  
werfen mag.



**So. 20.10. 29. SONNTAG, KIRCHWEIHSONNTAG**

	8.30 Schw.:	Hi. Amt
	10.00 Schw.:	Kleinkinderwortgottesdienst im Pfarrsaal
	10.00 Igg.:	Hi. Amt
	19.00 Schw.:	Oktoberrosenkrantz des Frauenbundes
Di. 22.10.	8.00 Igg.:	Hi. Messe
Mi. 23.10.	19.00 Schö.:	Hi. Messe
	14.00	Reichersdorf, Oktoberrosenkrantz
Do. 24.10.		HI. ANTONIUS Maria Claret, Bischof
	19.00 Schw.:	Hi. Messe
Fr. 25.10.	8.00 Ha.:	Hi. Messe
Sa. 26.10.	19.00 Schw.:	Wortgottesfeier
	19.00 Igg.:	Vorabendgottesdienst

**So. 27.10. SONNTAG DER WELTMISSION  
30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

	8.30 Schö.:	Hi. Amt
	10.00 Schw.:	Hi. Amt
	10.00 Igg.:	Wortgottesfeier
Di. 29.10.	8.00 Igg.:	Hi. Messe
Mi. 30.10.	19.00 Schö.:	Hi. Messe
	14.00	Reichersdorf, Oktoberrosenkrantz
Do. 31.10.		Hi. Wolfgang, Bischof v. Regensburg
	19.00 Schw.:	Hi. Messe
Fr. 01.11.		HOCHFEST ALLERHEILIGEN
	8.30 Schw.:	Hi. Amt
	14.30 Schw.:	Wortgottesd. mit Gräbergang
	10.00 Igg.:	Hi. Amt
	14.30 Igg.:	Wortgottesd. mit Gräbergang
	13.00 Schö.:	Gräbergang
Sa. 02.11.		ALLERSEELEN
	8.00 Igg.:	Requiem
	10.00 Schw.:	Requiem mit Gräbergang
	16.00 Schö.:	Vorabendgottesdienst

**So. 03.11. 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

	8.30 Schw.:	Hi. Amt
	10.00 Igg.:	Hi. Amt

Verantwortlich: Drasch PGR  
Annahmeschluss für den nächsten Pfarrbrief  
Sonntag: 27.10.2013



Jeder möchte  
die Welt  
verbessern  
er könnte  
das auch,  
wenn er nur  
bei sich selbst  
anfangen  
wollte.





## WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG:



- 18.10. Erich Widl, Rickingering 83 Jahre  
18.10. Marija Hornig, Schwanenk. 70 Jahre  
25.10. Maximilian Biermeier, Schwanenk. 81 Jahre  
30.10. Martin Loibl, Reichersdorf 70 Jahre



*Alles Gute und Gottes Segen für das neue Lebensjahr!*

## DURCH DIE TAUFE WURDE IN UNSERE PFARRGEMEINDE AUFGENOMMEN



- Luca Weinberger, Schwanenkirchen am 22.09.13  
Johanna Maria Richter, Wallmering am 22.09.13

*Wir wünschen den Eltern viel Freude mit ihrem Kind!*

## DEN BUND DER EHE HABEN GESCHLOSSEN:



- Bianca Weiß und Michael Ertl am 21.09.13

*Herzlichen Glückwunsch und Gottes reichen Segen für ihren gemeinsamen Lebensweg!*

## Ministrantendienst

- 06.10. – 12.10. Alexandra – Thomas – Simon – Sebastian – Chiara  
13.10. – 19.10. Josef – Stefan – Anna – Theresa – Julia  
20.10. – 26.10. Rebecca – Corina – Lisa – Theresa – Benedikt  
27.10. – 02.11. Jonas – Leonie – Luisa – Florian – Stefan – Julius  
03.11. – 09.11. Alexander – Thomas – Simon – Sebastian – Chiara



## Senioren-Treff-Schwanenkirchen



Dienstag, den 05. November 2013  
um 14.00 Uhr im Pfarrsaal



## Veranstaltungskalender September 2013

Tag	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
16.10.	19.00	Bastelabend	Frauenbund	Pfarrsaal
20.10.	19.00	Oktoberrosenkranz	Frauenbund	Pfarrkirche
22.10.	20.00	1.Elternabend Erstkommunion 2014	Pfarrei	Pfarrsaal
26.10.		Herbstfest	K+RV Schwanenkirchen	Zacherwirt

# Aus der Pfarrei

- **Einladung zum Oktoberrosenkranz:** Der Oktoberrosenkranz wird jeden Mittwoch um 14.00 Uhr in der Gotthard-Kapelle in Reichersdorf gebetet.  
Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen.



- **Dekanatstag in Altenmarkt:** Beim Dekanatstag in Altenmarkt beteiligte sich auch unsere Pfarrei mit einem ansprechenden Angebot an Informationsständen. Wir berichteten in einer Diashow über das Leben der Pfarrei im Jahresablauf. Auf Stellwänden wurde das Projekt St. Gotthard-Orgel dargestellt, sowie das Leben und Wirken unseres Heilatheligen St. Gotthard und dessen Verehrung in der Pfarrei. Eine Photoausstellung der Kapellen unserer Pfarrei bereicherte unseren Stand, an einem Tisch konnten Kinder Kreuze mit Tiffaniglas verzieren.

Gemeinsam mit unseren Pfarrverbandsparreien Iggenbach und Schöllstein gestalteten wir in einem separaten Raum den Sonnengesang des Hl. Franziskus. Als „Begehbaren Sonnengesang“ fühlte man sich in die Gedankenwelt des Hl. Franz von Assisi versetzt.

Ein herzliches Vergelt's Gott den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates für die umfangreichen Vorbereitungen sowie die Mitgestaltung des Dekanatstages. Für den Dienst am Stand danken wir besonders Birgit Schosser, Maria Schwaiger, Barbara Maier, Fritz Schosser und Josef Drasch. Danke auch den Besuchern aus unserer Pfarrei, sie konnten beim Dekanatstag eine lebendige Kirche erleben.

- **Erntedankfest:** Zu den Erntedankgottesdiensten am **Samstag, 05. Oktober** und am **Sonntag, 06. Oktober** sind alle Pfarrangehörigen recht herzlich eingeladen.



Wir bitten um Ihr Erntedankopfer bei der Kollekte am Erntedankfest für die Pfarrkirche.

- **Erntedankzeichen:** werden wieder nach den Gottesdiensten verkauft. Der Erlös dient dem Waisenhausprojekt von P. Joseph in Indien.
- **St. Gotthard-Chor:** Am Samstag, den 12. Oktober 2013 gestaltet der St. Gotthard Chor den Gottesdienst mit einer Irischen Messe. Die Pfarrbevölkerung und alle Freunde und Bekannten sind ganz herzlich dazu eingeladen.
- **Zum Sonntag der Weltmission am 27.10.** werden wieder nach den Gottesdiensten Eine-Welt-Waren zum Kauf angeboten, um Solidarität mit den benachteiligten Menschen in der Dritten Welt zu zeigen.



# Minis Schwanenkirchen

Mittwoch, 09.10.	17.00 Uhr Pfarrhof
Mittwoch, 23.10.	17.00 Uhr Pfarrhof



## ERSTKOMMUNION 2014

EinLADUNG ZUM

1. ElternABEND

Am Dienstag, 22. Oktober 2013  
findet um 20.00 Uhr im Pfarrsaal

in Schwanenkirchen der

**1. Elternabend** anlässlich der Erstkommunion 2014 statt.

Die Eltern unserer Erstkommunionkinder sind dazu herzlich eingeladen.

Wir laden aber bereits jetzt alle Erstkommunionkinder zur Mitfeier des Sonntagsgottesdienstes und der kirchlichen Feste herzlich ein.

Außerdem bitten wir die Hinweise im Pfarrbrief, bei den Gottesdiensten und in der Tagespresse zu beachten.

Ein neues Gesang- und Gebetbuch  
für Kirche und Familie ab Advent 2013



I. Geistliche Impulse  
für das tägliche Leben  
II. Psalmen, Gesänge  
und Litanien

III. Gottesdienstliche  
Fairen



# Firmung 2014



Liebe Firmlinge, sehr geehrte Eltern,  
im Jahre 2014 dürfen wir im Pfarrverband, wieder das  
Sakrament der Firmung feiern. Firmort ist Schwanenkirchen.  
Zur Firmung anmelden können sich alle, die im Schuljahr  
2013/2014 eine 6. bzw. 7. Klasse besuchen.

Ab Ende Oktober liegen Listen in den Pfarrbüros und der  
Sakristei aus, in der sich die Firmlinge anmelden sollen, damit wir wissen,  
wer und wie viele gefirmt werden wollen. Die Anmeldungen selbst werden  
beim Elternabend zusammen mit einigen Hinweisen ausgeteilt und sollen bis  
zum **4. Adventssonntag, 22. Dezember**, fertig ausgefüllt wieder in den  
Pfarrbüros abgegeben werden.

Der **1. Elternabend** findet statt am

**Mittwoch, 20.11.13 um 19.30 Uhr** im Pfarrsaal Schwanenkirchen

Dort gibt es dann die wichtigsten Informationen.

Mit der außerschulischen Firmvorbereitung starten wir im Januar/Februar.

Der Firmtermin steht derzeit noch nicht fest. Wahrscheinlich liegt er im Juni  
oder Juli. Diese Angaben sind aber ohne Gewähr. Auch der Firmspender ist  
momentan noch nicht bekannt.

Wir laden aber bereits jetzt alle Firmbewerber zur Mitfeier des Sonntags-  
gottesdienstes und der kirchlichen Feste herzlich ein.

Außerdem bitten wir die Hinweise im Pfarrbrief, bei den Gottesdiensten und  
in der Tagespresse zu beachten.

Zur **Firmanmeldung** jetzt schon einige Hinweise:

1. Wer sich zur Firmung anmeldet, erklärt sich bereit, die Vorbereitung zur  
Firmung **aktiv** mitzumachen.
2. Für das **Patenamt** gelten folgende Voraussetzungen:  
Pate /Patin kann nur werden, wer im römisch-katholischen Ritus getauft  
wurde, mindestens 16 Jahre alt ist, das Sakrament der Firmung  
empfangen hat und **nicht** aus der Kirche ausgetreten ist.  
Von denjenigen Paten, Patinnen, die nicht in Iggenbach,  
Schwanenkirchen oder Schöllnstein getauft wurden oder dort wohnen,  
brauchen wir eine aktuelle Patenbescheinigung, die bis spätestens zwei  
Wochen vor der Firmung z.B. im Pfarrbüro abzugeben ist.  
Die Patenbescheinigung ist beim Taufpfarramt zu beantragen. Sie sollte  
nicht älter als zwei Monate sein, gerechnet vom Firmtermin aus -

Wir laden ein



Der St.-Gotthard-Chor Schwanenkirchen  
lädt herzlich ein zu einer musikalisch  
abwechslungsreich gestalteten

## IRISCHEN MESSE

Abendmesse, 12. Oktober, 19 Uhr  
Pfarrkirche Schwanenkirchen



St. Gotthard-Chor



## Katholischer Frauenbund Zweigverein Schwanenkirchen

### Bastelabend „Füllhorn“

Am **Mittwoch, den 16. Oktober um 19.00 Uhr** werden wir im Pfarrsaal unter Anleitung von Frau Edina Obermeier ein Füllhorn aus Moos, Zapfen, Beeren, Blättern, Heide, Filz und anderen natürlichen Kostbarkeiten basteln. Es kann als Tisch- oder Türschmuck verwendet werden.

Mitzubringen sind Gartenschere, Drahtzange, 2 – 3 Plastiktüten, brauner Bindefaden (1 Spule).

Der Unkostenbeitrag pro Person liegt bei 15,00 Euro.

**Anmeldung bis 10.10.2013** bei Irene Bauer unter Tel. 09901/5177 und unter E-Mail: [frbdschwanenkirchen@googlemail.com](mailto:frbdschwanenkirchen@googlemail.com).

### Oktoberrosenkranz

Der Frauenbund wird am **Sonntag, den 20. Oktober 2013, 19.00 Uhr** den Oktoberrosenkranz in der Pfarrkirche gestalten. Alle die mitbeten wollen sind hierzu ganz herzlich eingeladen. Anschließend werden wir noch im Gasthaus Zacher einkehren.

### Landrauentag in Niederalteich

Der diesjährige **Landfrauentag in Niederalteich** findet am **11.11.2013** wieder von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Leider liegen uns noch keine genaueren Unterlagen über die geplanten Themen vor. Mehr Info auf dem Novemberdeckblatt.

### Fahrt nach Waldkirchen – „Shoppingtour“

Für **Montag, den 18.11.2013** haben wir eine Busfahrt nach Waldkirchen geplant. Zuerst werden wir Halt bei Blumen Fix machen und uns auf die kommende Adventszeit einstimmen lassen. Hier können wir auch Kaffee trinken, Kuchen gibt's natürlich auch.

Anschließend geht es mit dem Bus weiter ins Modehaus Garhammer.

Abfahrt ist um 13.00 Uhr vom Pfarrplatz – Rückfahrt um ca. 19.00 Uhr.

Buskosten pro Person 12,00 Euro.

**Verbindliche Anmeldung bis 12.11.2013** bei Resi Zitzelsberger unter Tel. 0151/21539877 und Monika Lösl 09903/941168, 0160/97911613 oder E-Mail: [frbdschwanenkirchen@googlemail.com](mailto:frbdschwanenkirchen@googlemail.com).





# HERBST

leuchtende Farben  
süße Früchte  
verklären die Zeit  
der Nebel,  
des Vergehens  
und Loslassens.

Bevor die Blätter fallen,  
leuchten sie  
in bunten Farben.



Best.-Nr.: 726



Die Solidaritätsaktion für die Christen in Ägypten ist eine Initiative der Missionsgesellschaften in Deutschland. Sie soll dazu beitragen, die Christen in Ägypten zu unterstützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihren Glauben zu bekennen und zu leben. Die Solidaritätsaktion wird durch die Spenden von Kerzen finanziert. Die Kerzen sind in der Größe 40 cm hoch und werden für 29,90 Euro angeboten.

Die Solidaritätsaktion für die Christen in Ägypten ist eine Initiative der Missionsgesellschaften in Deutschland. Sie soll dazu beitragen, die Christen in Ägypten zu unterstützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihren Glauben zu bekennen und zu leben. Die Solidaritätsaktion wird durch die Spenden von Kerzen finanziert. Die Kerzen sind in der Größe 40 cm hoch und werden für 29,90 Euro angeboten.

- Bitte schicken Sie mir das missio magazin mit dem Themenschwerpunkt Ägypten kostenlos zu. Bestell-Nr. 105
- Hiermit bestelle ich die Weltmissionskerze mit dem Ikonenmotiv, 40 cm hoch, Bestell-Nr. 3012, 29,90 Euro.

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

**missio**  
gleichen Leben geben

Als Sie diese Anwesenheit, das missio mit  
Informationen über die Solidaritätsaktion für die Christen in Ägypten,  
Postfachstraße 20-22, 80336 München